



Talentförderung

## DFB-Stützpunkt Fellbach-Oeffingen Fußballbezirk Rems-Murr

### Vergleichsspiele gegen den Stützpunkt Adelberg (3.11.2014)

#### Jahrgang 2001

##### DFB-Stützpunkt Oeffingen - DFB-Stützpunkt Adelberg 1:2 (0:2)

In der 1. Halbzeit hatten die Rems-Murr-Jungs noch zu viel Respekt vor den körperlich stärkeren Spielern des Stützpunkts Adelberg. Dem toll herausgespielten 1:0 der Adelberger folgte ein geschenktes 2:0, das gleichzeitig den Halbzeitstand bedeutete. In der 2. Hälfte folgte dann ein Sturmloch des Oeffinger Teams, der immer wieder an der vielbeinigten Hintermannschaft hängen blieb, teilweise zu hektisch wirkte und dem in einigen Situationen auch das nötige Glück fehlte. Lediglich ein Elfmeter tor führte zum 1:2, wobei ein Unentschieden sicherlich verdient gewesen wäre.

DFB-Stützpunkt Oeffingen: Saubert, Sadler, Henn, Trivunic, Wagner, Bauer, Berger, Carucci, Gaudio, Sigle, Mollo, Cadral Fenandes, Buqai, Cevis

Thomas Sommer

#### Jahrgang 2002

##### Vergleichsspiel Stützpunkt Adelberg - Stützpunkt Fellbach/Oeffingen 2:7

Der Jahrgang 2002 von Fellbach/Oeffingen dominierte das Spiel von Anfang an. Umso so überraschender stand es in der 10 Minuten 1:0 für Adelberg. Wer jetzt der Meinung war, das Spiel könnte kippen wurde eines Besseren belehrt. Der Stützpunkt Oeffingen ließ sich nicht beirren sondern erhöhte den Druck. Folgerichtig fiel dann auch das 1:1 für Fellbach/ Oeffingen. Im zweiten Abschnitt war der Stützpunkt Oeffingen dem Gegner in allen Belangen überlegen und ließ Ball und Gegner laufen. Folgerichtig erzielten die Oeffinger noch 6 sehr schön herausgespielte Tore. Unterm Strich zog Trainer Ferry Catalan ein positives Fazit nach dem Spiel.

Ferry Catalan

#### Jahrgang 2003

Im Vergleichsspiel gegen den Stützpunkt Adelberg war die Partie im 1. Abschnitt etwas hektisch, insbesondere konnten sich beide Mannschaften nur wenige klare Torchancen herauspielen. Im zweiten Drittel zeigte sich Oeffingen deutlich aggressiver und druckvoller und konnte auf 5:0 davonziehen. Auch im letzten Abschnitt dominierte das Team von Stützpunkttrainer Pascal Stöffler und erzielt zwei weitere Treffer. Endstand somit 7:0.

Pascal Stöffler